

Industriefachwirtin / Industriefachwirt

Mit der Weiterbildungsprüfung zur Industriefachwirtin / zum Industriefachwirt ist eine Aufstiegsqualifikation für Kaufleute erreicht worden, die nach Lehrgangsabschluss die Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen besitzen, die für die Aufgaben in Industrieunternehmen notwendig sind:

- Wahrnehmen qualifizierter Sachaufgaben in kaufmännischen Abteilungen
- Erkennen und beurteilen betrieblicher Gesamtzusammenhänge
- Führen von Mitarbeiter/innen sowie Mitwirken bei der beruflichen Bildung

Unterrichtsinhalte:

Wirtschaftsübergreifender Prüfungsteil:

- Volks- und betriebswirtschaftliche Grundlagen
- elektronische Datenverarbeitung
- Informations- und Kommunikationstechniken

Wirtschaftsspezifischer Prüfungsteil:

- Betriebliche Organisation und Unternehmensführung
- Jahresabschluss, Finanzierung und Steuern
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Personalwirtschaft
- Produktionswirtschaft
- Materialwirtschaft
- Absatzwirtschaft

Berufs- und Arbeitspädagogischer Prüfungsteil:

- Allgemeine Grundlagen
- Planung der Ausbildung
- Mitwirkung bei der Einstellung von Auszubildenden
- Ausbildung am Arbeitsplatz
- Förderung des Lernprozesses
- Ausbildung der Gruppe
- Abschluss der Ausbildung
- Anhang: Recht der Berufsausbildung

Lehrgangsdauer:

18 Monate, berufsbegleitend

Abschluss:

IHK-Prüfung
zur Industriefachwirtin /
zum Industriefachwirt

Information und Anmeldung:

Ausbildungswerkstatt Braunschweig e.V.
Salzdahlumer Str. 196 * 38126 Braunschweig
Tel.: 0531-26 40 6-0
Fax: 0531-26 40 644
e-Mail: info@abw-bs.de
Internet: www.ausbildungswerkstatt-bs.de

Zugangsvoraussetzungen:

abgeschlossene Berufsausbildung zur
Industriekauffrau / zum Industriekaufmann und
2-jährige Berufspraxis
oder
abgeschlossenen kaufmännische
oder
verwaltende Berufsausbildung und 3-jährige
Berufspraxis
oder
mindestens 6-jährige Berufspraxis im kauf-
männischen Bereich

Lehrgangsort:

Braunschweig

Beginn:

April 2014 (Prüfung: Oktober 2015)

Unterrichtszeiten:

Dienstag – Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr
ca. 650 Unterrichtsstunden

Lehrgangskosten:

2.820,00 Euro Lehrgangsgebühren,
zahlbar in Monatsraten einschl. Blockseminaren
zur Prüfungsvorbereitung,
zuzügl. Lernmittel und IHK-Prüfungsgebühren

Förderungsmöglichkeiten

ca. 30% Förderung durch das Aufstiegsfort-
bildungsförderungsgesetz (AFBG) möglich.
Weiterbildungskosten sind Werbungskosten
und steuerlich absetzbar.

Unter bestimmten Voraussetzungen können
Sie auch eine Bildungsprämie erhalten.

Wir beraten Sie gern!